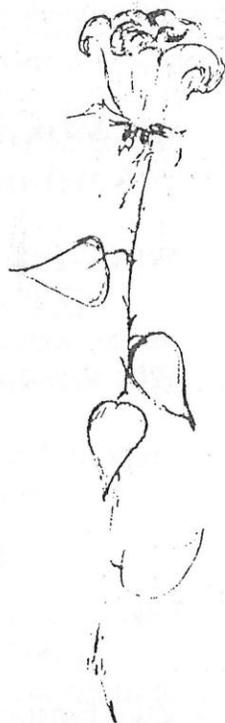




09/98

# Aufbruch

*Nichts bleibt wie es ist und war!  
Alles Leben, alles Sein wird von  
Veränderungen bestimmt.  
Die Natur wandelt sich vom  
übermütigem Wachsen und  
Blühen hin zur Ruhezeit,  
der Himmel zeigt uns stets  
ein neues Sternbild.  
Menschen begleiten uns ein  
Stück des Weges,  
um uns dann wieder  
zu verlassen.  
Und alles kehrt an den  
Anfang zurück.*



*Ein offenes Herz,  
Verständnis und Einfühlungs-  
vermögen soll unser  
Willkommensgruss an unseren  
„neuen Begleiter im Glauben“  
sein.*

# HERZLICH GRÜSS GOTT

IN WIESING

HERR DEKAN MAG. PETER MAYR

**WIR WÜNSCHEN:** Gottes Geist und Segen für die neue Aufgabe

**WIR WÜNSCHEN:** Gottes Kraft, Freude und Ausdauer für die Bewältigung von nun drei Gemeinden

**WIR WÜNSCHEN:** Dass Gottes Hände unser gemeinsames Tun begleiten

**WIR WÜNSCHEN:** Dich bei uns zu haben und heissen Dich im Namen aller Wiesinger

# HERZLICH WILLKOMMEN

Zum Einstandsgottesdienst am 5. September 1998 um 19:00 Uhr laden wir die Bevölkerung von Wiesing herzlich ein!



Liebe WiesingerInnen!

Mit diesem ersten Brief an Euch sage ich Grüß Gott. Die Zeit, wie sie Jesus schon damals geortet hat, bricht auch bei uns in Tirol durch: „Die Ernte ist groß, aber es gibt

ur wenige Arbeiter. Bittet darum den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte zu schicken.“

Von Eurer Bereitschaft bin ich in den Tagen meiner ersten Hausbesuche überzeugt worden. Jetzt gilt es mutig und kraftvoll weiterzuarbeiten, denn der Bauherr Jesus Christus wird uns schon nicht im Stiche lassen.

1. Das erste, was ich tun will ist, ein **großes Vergeltsgott** den Pfarrern **Heinrich Kleinlercher** und **Mag. Alfons Lanser** zu sagen, aber besonders allen die mitgebetet, sich mitgefrenut und mitgearbeitet haben.
2. Ihr wißt ja, daß Ihr mich mit 2 anderen Pfarren teilen müßt, mit **Jenbach** und **Strass**. Fühlt Euch wie Geschwister miteinander, damit ich als kleiner Hirte (der große Hirte ist Jesus Christus selbst!) nicht ganz zerrissen werde. Nützt vor allem die Tage und Abende, wo ich in Wiesing bleibe und auch übernachten werde. In Wiesing bin ich von

*Montag 18 Uhr bis Dienstag 9.45 Uhr und von  
Donnerstag 17 Uhr bis Freitag in der Früh.*

3. Auch bei den Gottesdiensten wird es ab 15.09.1998 eine Umstellung geben und zwar:

Dienstag	8 Uhr	einmal im Monat Schülermesse
Donnerstag	19 Uhr	Abendmesse
Samstag	19 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag	10 Uhr	Pfarrgottesdienst

Für Taufgespräche steht der Taufelternabend in Jenbach zur Verfügung:

Nächster Termin:

30.09.1998 um 20.15 Uhr im 1. Stock des Kindergartens

#### 4. Zu meiner Person:

Geboren bin ich am 02.10.1941 in Strassen / Osttirol; nach den Lehrjahren im Paulinum und Priesterseminar Kooperator und Kaplan in Jenbach, Innsbruck und Lienz; seit 1987 Pfarrer und Dekan von Jenbach; seit 1992 auch Pfarrer von Strass und Dekan von Fügen-Jenbach und ab 01.09.1998 auch Euer Seelsorger.

Vielleicht habt Ihr mit mir nicht gerade den „Totozwölfer“, aber ich will mit all meinen Grenzen und Fähigkeiten mein Bestes geben.

In gemeinsamer Verantwortung für das Reich Gottes in Wiesing  
grüßt und segnet Euch  
Euer Pfarrer und Dekan



Mag. Peter Mayr

## GOTTESDIENSTORDNUNG

IM SEPTEMBER 1998

Donnerstag, 03.09. 19:00 Uhr Hl. Messe für Aloisia und Nikolaus Tusch und Tochter Aloisia, Julie Keiler (Dorf)

Samstag, 05.09. 19:00 Uhr FEIERLICHER GOTTESDIENST  
Einstandsfeier für unseren Herrn Pfarrer Dekan Peter Mayr  
Hl. Messe für Johann und Franz Hütter, Ingrid Lang, Eduard Prantl

Sonntag, 06.09. 23.SONNTAG im JAHRESKREIS  
08:30 Uhr Gottesdienst für Viktor Kofler

Donnerstag, 10.09. 19:00 Uhr Hl. Messe für Rosa Pirchner, 1.Jahrtag für Johann Pirchner

Samstag, 12.09. 19:00 Uhr VORABENDGOTTESDIENST  
für Christian und Elisabeth Dankl, Hermann Leitner, Josef Klingenschmid, Maria und Alois Eberharter und verst. Söhne

ACHTUNG: Ab 13. SEPTEMBER ist der  
SONNTAGGOTTESDIENST um 10:00 UHR

Sonntag, 13.09. 24.SONNTAG im JAHRESKREIS  
10:00 Uhr Gottesdienst für Rosa und  
Karl Heinrich, Familie Götsch,  
Marianne Bampi, Franz Schwarzkogler

Montag, 14.09. 10:00 Uhr SCHULERFÖFFNUNGS-  
GOTTESDIENST

Donnerstag, 17.09. 19:00 Uhr Hl. Messe für Josef Eder (JM)

Samstag, 19.09. 19:00 Uhr VORABENDGOTTESDIENST  
für Petra und Aloisia Zeller (JM), Helga Zenz,  
Norbert und Franz Steinlechner,  
Ludwig und Notburga Wasserer, Anton und  
Klara Brugger, Albin Mair und Verwandte

Sonntag, 20.09. 25.SONNTAG im JAHRESKREIS  
10:00 Uhr Gottesdienst für Franz Wiedner,  
Alois Obholzer, Fritz Kirchmair (JM)

Donnerstag, 24.09. 19:00 Uhr Hl. Messe für Karl und Rosa  
Gamper, Aloisia und Johann Kirchmair

Samstag, 26.09. 19:00 Uhr VORABENDGOTTESDIENST  
für Helene und Franz Rungger (JM),  
Franz Schiestl (JM), Ludwig und  
Adele Danler und deren Söhne

Sonntag, 27.09. 26.SONNTAG im JAHRESKREIS  
10:00 Uhr Gottesdienst für die  
Pfarrgemeinde

### WICHTIGE TERMINE IM SEPTEMBER:

Montag, 07.09. 20:15 Uhr Pfarrkirchenratsitzung

Donnerstag, 10.09. 20:15 Uhr Sitzung Arbeitskreis Pfarrblatt

Freitag, 18.09. 19:00 bis 22:00 Uhr Pfarrkirchenrat-  
schulung im Kindergarten Jenbach

Mittwoch, 30.09. 20:15 Uhr Taufelternabend im  
Kindergarten Jenbach, 1.Stock

Über den...

## LITURGIEKREIS

In den vorigen Pfarrbriefen haben wir verschiedene Arbeitskreise vorgestellt, die in unserer Pfarre Wiesing engagiert mitarbeiten.

Dieses Mal wollen wir Euch über den Liturgiekreis informieren:

der Liturgiekreis setzt sich mit der Gestaltung der Texte bei den Messfeiern auseinander:

so machen wir uns Gedanken über das Evangelium des jeweiligen Tages und daraus werden dann von den Verantwortlichen die Texte für Bussakt, Fürbitten und Meditation geschrieben.

Gemeinsam mit dem Chorleiter überlegen wir uns die musikalische Gestaltung der Messen.

Zu besonderen Feierlichkeiten wird die Messgestaltung mit verschiedenen neuen und zeitgemässen Ideen besprochen und abgestimmt.

Die Lektoren / Lektorinnen werden ebenfalls vom Liturgiekreisteam eingeteilt und der Arbeitsplan verfasst.

Unser Kreis hat derzeit sehr wenig - zu wenig - Mitarbeiter, darum bitten wir Dich dringend, um **DEINE MITARBEIT, DEINE IDEEN, DEIN ENGAGEMENT** melde Dich bei unserer Pfarrgemeindeobfrau und Leiterin des Liturgiekreises **Silvia WURM**, Tel. 65455

# Aigner

6200 Wiesing 74  
05244 63303 -  
63844

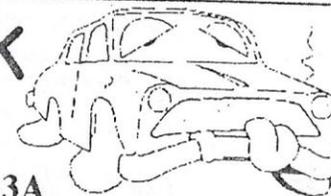
Tapeten &  
Bodenbeläge

# Polsterungen

Tapezierer - Meisterbetrieb

# Autotechnik

Ing. Paul Troger



6200 Wiesing 23A

Tel.: 05244/64858 - Fax: 05244/64898

Ihr kompetenter Partner rund ums Auto mit persönlicher  
Beratung

KFZ - Ersatzteile von A - Z  
Autolacke - Motorenteile, Karosseriebleche  
Reifen + Service  
Stoßdämpfer - Kupplungen  
Bremsen - Batterien - Öle  
Car - HIFI Zubehör

Verlässlich  
Rasch  
Preiswert

# Zu guter Letzt:

F R O M M E W O R T E



Während der warmen Sommermonate kamen die Gemeindeglieder immer etwas früher zum Gottesdienst. Sie standen auf dem Vorplatz herum, um sich den neuesten Klatsch zu erzählen, während sie auf den Pfarrer warteten.

An einem feuchtheißen Sonntagmorgen folgten dem Pfarrer nur wenige ins Innere der Kirche, und die Bänke waren halb leer, als der Gottesdienst begann. Durch die offenen Fenster konnten wir von draußen das Stimmengewirr und gelegentliches Lachen hören.

Schließlich nahm der Pfarrer die Bibel und seine Notizen in die Hand und ging zu einem Fenster. Dann steckte er den Kopf bis zu den Schultern durch die Öffnung und begann mit der Predigt. — H. K.

*Jeder, der in sich fühlt,  
dass er etwas Gutes wirken kann,  
muss ein Plagegeist sein.  
Er muss nicht warten  
bis man ihn ruft;  
er muss nicht achten,  
wenn man ihn fortschickt;  
er muss sein,  
was Homer an den Helden preist:  
Er muss sein wie eine Fliege,  
die verscheucht,  
den Menschen immer wieder  
von einer anderen Seite anfällt.*

JOHANN WOLFGANG v. GOETHE

*So stelle ich mir unseren neuen  
Herrn Pfarrer vor:  
humorvoll, trotzdem konsequent und  
hartnäckig in der Ausübung seines Amtes.*

## ERKENNTNIS

*Und weil  
Lachen  
gesund  
ist:*

~~~~~

„Man stelle sich einmal vor“, sagt der amerikanische Humorist Dave Barry, „wieviel glücklicher die Frauen wären, wenn sie nicht dauernd nachgrübelten, was die Männer so denken, sondern sich ganz gelöst in der Gewissheit wiegen, daß die richtige Antwort ‚sehr wenig‘ lautet.“

—The Complete Guide to Guys